



Alles was Recht ist

Legitimation von Gesetzgebung
in Religion und Gesellschaft

München

Freitag | 1. Oktober 2021 | ab 13.00 Uhr
Samstag | 2. Oktober 2021 | bis 13.00 Uhr

■ Am Anfang der Rechtstradition steht das *Königsrecht*: Die göttlich legitimierte Stellung des Königs legitimiert zugleich seine Gesetze. Mit der Geschichte des jüdischen Volkes wird diese Praxis jedoch in Frage gestellt. Die in den Büchern Mose enthaltenen Gesetze sind nämlich explizit als *Gottesrecht* legitimiert, wodurch dem orientalischen Sakralkönigtum die Grundlage entzogen wird. Eine völlige Umwertung aller Werte unternimmt schließlich das Christentum, das beide Rechtsformen gleichermaßen kritisiert: „*Durch das Gesetz wird niemand gerecht*“ (Gal 2,16). Wie ist diese Kritik aber zu verstehen? Und mit welchem Recht wird sie laut?

Diese Gemengelage bildet das Fundament unserer Jubiläumstagung **Alles was Recht ist**, mit der unsere Kooperation mit dem Katholischen Bibelwerk ihre Fortsetzung findet. Anlässlich der 100. Ausgabe von *Welt und Umwelt der Bibel* wollen wir mit unseren Gästen über das Phänomen der Gesetzgebung reflektieren und dabei die Geltungsfrage in den Mittelpunkt rücken. Unser Blick ist dabei übrigens auch auf „unsere Zeit“ gerichtet: Mit welchem Recht entscheiden wir täglich darüber, was sein soll? Und welche Probleme ergeben sich daraus für demokratisch legitimierte Ordnungen und Prozesse?

An diesem Punkt setzt unser Abendvortrag einen weiteren Akzent – gewinnen diese Fragen doch vor dem Horizont unseres Jahrhunderts erst ihren vollen Sinn: Wie legitimiert sich das radikal Böse in der Welt? Und worauf rekurriert der Widerstand gegen geltendes (Un-)Recht? An Hitlers „Mein Kampf“ und der Gruppe *Weißerose* wollen wir es lernen.

Freitag, 1. Oktober 2021

13.00 Uhr

■ Sektempfang mit Begrüßung und Einführung

Helga Kaiser (u.a.),
Redaktion „Welt und Umwelt der Bibel“

PD Dr. Achim Budde,
Direktor der Katholischen Akademie in Bayern

14.00 Uhr

■ Vortrag 1 | Der Mann Mose und Gottes Gesetz

Prof. Dr. Jan Assmann, Heidelberg

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

■ Vortrag 2 | Kein Jota soll vergehen?! Das Gesetz im Urchristentum

Prof. Dr. Hans-Georg Gradl, Trier

17.30 Uhr

Abendessen

18.30 Uhr

Vesper in der Hauskapelle

19.15 Uhr

■ Vortrag 3 | Die Legitimation des Bösen? Hitlers „Mein Kampf“

Prof. Dr. Barbara Zehnpefnigg, Passau

20.15 Uhr

Podiumsgespräch | Recht auf Widerstand?

Prof. Dr. Barbara Zehnpefnigg und
Dr. Hildegard Kronawitter, München

21.00 Uhr

Ausklang bei Wein und Brot

Samstag, 2. Oktober 2021

9.00 Uhr

Vortrag 4 | Was vor dem Gerichtshof der Vernunft gelten kann

Prof. Dr. Wilhelm Vossenkuhl, München

10.30 Uhr

Kaffeepause

11.00 Uhr

Vortrag 5 | Herrschaftsbegründung, Herrschaftsausübung, Machtbegrenzung: Zu den unterschiedlichen Funktionen von Recht und ihrer Bedeutung für die Frage seiner Legitimation

Prof. Dr. Christian Walter, München

12.30 Uhr

Abschlussdiskussion

13.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

WELT UND UMWELT DER BIBEL

Mit dieser Tagung geht unsere Kooperation mit der Zeitschrift *Welt und Umwelt der Bibel* in die nächste Runde. Einmal im Jahr bieten wir Ihnen die „Tagung zum Heft“: Themen und Autoren der aktuellen Ausgabe, kontrastiert mit Wissenschaft und Kultur der Gegenwart – und mit Münchner Kolorit. Denn die Wurzeln unserer Zivilisation entfalten ihre Wirkungsgeschichte bis hin zu unserer eigenen kulturellen Identität. Herzlich empfehlen wir Ihnen das „Heft zur Tagung“!

www.weltundumweltderbibel.de

Die Referent(innen)



Prof. Dr. Jan Assmann

Professor emeritus für Ägyptologie an der Universität Heidelberg



Prof. Dr. Hans-Georg Gradl

Professor für Exegese des Neuen Testaments an der Theologischen Fakultät Trier



Dr. Hildegard Kronawitter

Vorsitzende und Geschäftsführerin der Weiße Rose Stiftung e. V., München



Prof. Dr. Wilhelm Vossenkuhl

Prof. em. für Philosophie an der Ludwig-Maximilians-Universität München



Prof. Dr. Christian Walter

Professor für Völkerrecht und Öffentliches Recht an der LMU München



Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig

Professorin für Politische Theorie und Ideengeschichte an der Universität Passau

Moderation und Organisation

Dominik Fröhlich,
Studienleiter an der Katholischen Akademie
in Bayern

Begrenzte Personenzahl

Nach Maßgabe der voraussichtlich noch geltenden Abstands- und Hygieneregeln ist die Besucherzahl begrenzt. Die verfügbaren Plätze werden in Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen vergeben. Wir bitten Personen aus demselben Haushalt, sich gemeinsam anzumelden.

Anmeldung

Es werden nur namentliche Anmeldungen auf anhängender Karte bzw. per Fax, über unsere Website oder per E-Mail (anmeldung@kath-akademie-bayern.de) angenommen.

Anmeldeschluss: Sonntag, 26. September 2021

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erfolgt.

Kosten

Für die Veranstaltung gelten folgende Preise:
Gesamtarrangement p. P. im EZ: 120 €
Gesamtarrangement p. P. im DZ: 100 €
Teilnahme p. P. (inkl. Abendessen): 60 €

Einzelvortragskarten erhalten Sie zum Preis von je 10 € auf Basis unserer „Kasse des Vertrauens“. Sie bezahlen eigenständig und ohne Kontrolle. Wem dieser Betrag wehtut, zahlt nach eigenem Ermessen weniger; wer kann, zahlt gerne zum sozialen Ausgleich etwas mehr. Vergelt's Gott!

Mandlstraße 23 | 80802 München

U3/U6 Münchner Freiheit

Tel.: 0 89 / 38 10 20 | Fax: 0 89 / 38 10 21 03

info@kath-akademie-bayern.de





Alle unsere Publikationen finden Sie auf der Website
www.kath-akademie-bayern.de

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

Anmeldung zur Abendveranstaltung

Alles was Recht ist

Legitimation von Gesetzgebung in Religion und Gesellschaft

Freitag, 1. Oktober, bis Samstag, 2. Oktober 2021, in München

- ___ mal Gesamtarrangement p. P. im EZ
- ___ mal Gesamtarrangement p. P. im DZ
- ___ mal Teilnahme (inkl. Abendessen)

Falls gewünscht, bitte ankreuzen:

- ___ mal vegetarisches Essen

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n) _____

Anschrift _____

Telefon _____ E-Mail _____